

Anmeldung per Fax

06131/17-3456

Zur besseren Planung der Veranstaltung dürfen wir Sie um eine schriftliche Anmeldung per Fax bitten.

Ich nehme am Workshop am 24.10.2018 im FAVORITE Hotel Mainz teil.

Ich bringe einen Fall mit/ schicke Ihnen vorab einen Fall zur Vorstellung zu.

Name:

Adresse:

Dienstanschrift:

Unterschrift:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.
Die Registrierung der Veranstaltung ist bei der Bezirksärztekammer Rheinland-Pfalz beantragt.

Veranstalter

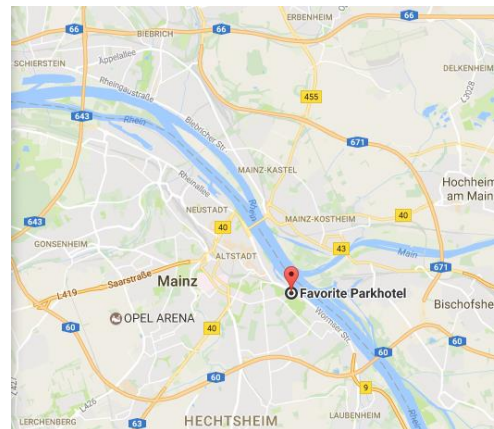
Centrum für Thrombose und Hämostase (CTH)
Kardiologie I, Zentrum für Kardiologie

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Stavros Konstantinides

Veranstaltungsort

FAVORITE Hotel Mainz
Karl-Weiser-Straße 1, 55131 Mainz



Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung der folgenden Firmen statt:

Einladung

6. UPDATE Rechter Ventrikel und Lungenkreislauf im Fokus

Interaktiver Workshop mit Fallvorstellungen

**Mittwoch, 24. Oktober 2018
18.00 – 21.00 Uhr**

Unter wissenschaftlicher Leitung des:
Centrums für Thrombose und Hämostase
Universitätsmedizin
Johannes Gutenberg-Universität
Mainz

Prof. Dr. Stavros Konstantinides

Sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wir begrüßen Sie zum 6. Update und Workshop „Rechter Ventrikel und Lungenkreislauf im Fokus“.

Die Klassifizierung der pulmonalen Hypertonie (PH) wurde kürzlich im internationalen Konsens weiter verbessert, Algorithmen zum diagnostischen Vorgehen bei erhöhtem Druck im Pulmonalkreislauf gelten im Jahr 2018 als etabliert. Spezifische, wirksame Therapien sind zumindest für die Guppen I (pulmonal arterielle Hypertonie-PAH) und IV (chronisch thromboembolische pulmonale Hypertonie-CTEPH) vorhanden und werden kontinuierlich optimiert. Große Herausforderungen verbleiben dennoch in den Grauzonen zwischen den definierten PH-Gruppen. Diese betreffen insbesondere die Behandlung der pulmonalen Hypertonie beim Patienten mit Lungenerkrankung und die kombinierte prä- und postkapilläre Hypertonie bei Linksherzerkrankungen. Wenig standardisiert und teils umstritten bleibt auch die Nachsorge von Patienten nach einer akuten Lungenembolie und die optimale Strategie, um eine CTEPH bei persistierender Dyspnoe auszuschließen.

Wir freuen uns sehr, dass wir für unseren Workshop erneut zwei renommierte Experten, Herrn PD Dr. Hans Klose aus Hamburg und Herrn Dr. Daniel Dumitrescu aus Köln, gewinnen konnten. Mit Ihnen und unseren Experten möchten wir den Workshop lebhaft und interaktiv gestalten. So werden wir schwierige Fälle aus unseren Ambulanzen präsentieren und die Grenzen der Leitlinien-basierten Medizin mit Ihnen erörtern. Wir laden auch Sie explizit dazu ein, kontroverse Fälle aus Ihrem Krankenhaus/Ihrer Praxis mitzubringen! Sie können uns alternativ Ihre Fälle vorab zuschicken, wir präsentieren diese gerne für Sie.

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend und auf Ihr Kommen!



Prof. Dr. S. Konstantinides

Programm

- 18.00 Uhr Registrierung und Begrüßung
- 18.30 Uhr Neues aus der PAH und der pulmonalen Hypertonie infolge Linksherzerkrankungen
Kai-Helge Schmidt, Mainz
- 19.00 Uhr Cor pulmonale bei Lungenerkrankung: diagnostische und therapeutische Herausforderungen im Alltag
Hans Klose, Hamburg
- 19.40 Uhr Pause
- 20.00 Uhr Der Patient mit persistierender Luftnot nach Lungenembolie: Wie kann uns die Spiroergometrie weiterhelfen?
Daniel Dumitrescu, Köln
- 20.40 Uhr Nachsorge nach akuter Lungenembolie: Wann, wie häufig, mit welchen Untersuchungen?
Stavros Konstantinides, Mainz
- 21.10 Uhr Ende

Referenten und Expertenrunde

Dr. Daniel Dumitrescu
Klinik für Kardiologie, Angiologie,
Pneumologie und internistische
Intensivmedizin
Herzzentrum Uniklinik Köln
50937 Köln

Priv.-Doz. Dr. Hans F. E. Klose
Chefarzt Sektion Pneumologie
II. Medizinische Klinik und Poliklinik
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
20246 Hamburg

Prof. Dr. Stavros Konstantinides
Ärztlicher Direktor
Centrum für Thrombose und Hämostase
Universitätsmedizin Mainz
55131 Mainz

Dr. Kai-Helge Schmidt
Oberärztin
Kardiologie I
Zentrum für Kardiologie
Universitätsmedizin Mainz
55131 Mainz